

Kasachstan wählt nach Verfassungsreform

Astana. In Kasachstan haben die Menschen am Sonntag erstmals nach einer Verfassungsreform ein neues Parlament gewählt. Die vorgezogene Wahl folgte einer Verfassungsänderung im März, bei der der Senat als zweite Parlamentskammer abgeschafft worden war. Bislang spielte das Parlament in dem stark präsidentialen System eine weitgehend untergeordnete Rolle. Kritiker werfen Präsident Kassym-Schomart Tokajew vor, mit den Reformen seine Macht weiter zu festigen. Zur Wahl traten lediglich sieben zugelassene Parteien an, die allesamt als mehr oder weniger loyal zu Tokajew gelten. Mehrere Oppositionsgruppen sind verboten. Die neue Verfassung setzte zudem die Begrenzung der Amtszeiten für Tokajew zurück und ermöglicht eine erneute Kandidatur im Jahr 2029. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/528453.kasachstan-kasachstan-wählt-nach-verfassungsreform.html>